



Projektbeschreibung «Hospiz macht Schule»

Ausgangslage:

Hospiz macht Schule wurde 2006 in Deutschland entwickelt und wird mittlerweile an ca. 330 Grundschulen bundesweit durchgeführt. Es ist ein einheitliches Durchführungskonzept entstanden, welches sich in den 13 Jahren weiterentwickelt hat und weiterhin jährlich aufgrund der Erfahrungen aus den Durchführungen evaluiert und optimiert wird. Hospiz Aargau möchte das Konzept **Hospiz macht Schule** in der Schweiz implementieren und sucht hierfür eine erste Partnerschule. Da Hospiz Aargau in Brugg angesiedelt ist, wäre es schön, in Brugg oder Umgebung mit dem Angebot zu starten.

Das Projekt:

Bei **Hospiz macht Schule** handelt es sich um ein Konzept, welches eine Projektwoche in der 3. oder 4. Klasse einer Primarschule in Zusammenarbeit mit aus- und weitergebildeten HospizbegleiterInnen vorsieht.

Das Konzept wurde entwickelt, weil das Thema Tod und Sterben bei Kindern im Alter zwischen 8 und 10 Jahren aufkommt und sie häufig beschäftigt. Ca. 75 % der Kinder im Alter der 3. und 4. Klasse haben bereits Erfahrungen mit Sterben und Tod von Menschen im nahen Umfeld gemacht. Fragen, wie, wo ist Opa jetzt oder wie ist es im Himmel, beschäftigen sie.

Eine offene und spielerische Auseinandersetzung mit dem Thema kann Ängste vorbeugen, mindern oder auflösen.

Die unausweichliche Realität, dass der Tod zum Leben gehört und das Leben ein wertvolles, schützenswertes Gut ist, kann in diesem Alter sehr gut vermittelt werden.

Die Themenschwerpunkte werden sach- und altersangemessen mit Geschichten, Bilderbüchern und Filmausschnitten nahegebracht.



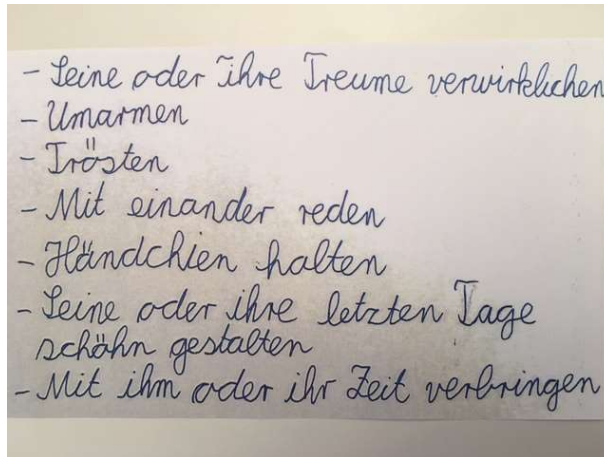
Die Eltern werden vorab gemeinsam von den Klassenlehrpersonen und den freiwilligen HospizbegleiterInnen an einem Elternabend über die Inhalte und den Ablauf der Projektwoche informiert. Die Auseinandersetzung während der Projektwoche erfolgt häufig in Kleingruppen, wofür das Team von fünf bis sechs Freiwilligen zur Verfügung steht. Die entstandenen Collagen, Bilder, Geschichten und Ergebnisse der Woche werden den Eltern an einem Abschlussfest präsentiert.



Inhalte der Projektwoche:

Jeder Tag hat einen eigenen Schwerpunkt. Diese sind:

1. Tag: Werden und Vergehen
2. Tag: Krankheit und Leid
3. Tag: Sterben und Tod
4. Tag: Vom Traurig-Sein
5. Tag: Trost und Trösten



Voraussetzungen:

- Lehrpersonen einer 3. oder 4. Primarklasse, die bereit sind, eine solche Projektwoche durchzuführen.
- Hospiz Aargau stellt das Team der freiwilligen HospizbegleiterInnen, die eigens dafür einem Befähigungskurs absolvieren, zur Verfügung.

Ausblick:

Nach einer erfolgreichen ersten Durchführung kann **Hospiz macht Schule** zu einem festen Angebot der durchführenden Schule werden.

Hospiz Aargau möchte **Hospiz macht Schule** nach und nach in andere Gemeinden, Regionen und Kantone tragen.

Hospiz macht Schule ist ein wunderbares Konzept, um für das Thema Endlichkeit zu sensibilisieren und gemeinsam Wege zu finden, vorhandene Ängste und Hemmungen aufzulösen.